

Zottiger Bienenkäfer (*Trichodes alvearius*)

Eine kontrastreiche Färbung signalisiert bei vielen Insekten, dass sie ungenießbar oder sogar giftig sind. Auch das Schwarz-Rot mancher Buntkäfer (Cleridae) der Gattung *Trichodes* warnt vor Wehrsekreten. Diese sog. Bienenkäfer kommen auf Trockenrasen, in lichten Wäldern, aber auch in Gärten vor, wo sie bei Sonnenschein flugaktiv werden. Sie ernähren sich von offen zugänglichem Blütenpollen oder jagen kleine Insekten. An der Honigbiene hat der anfliegende Käfer im unteren Foto kein Interesse. Die Bienenkäfer-Larven leben parasitisch in den Nestern v.a. solitärer Bienen und Wespen. Der dem Zottigen Bienenkäfer (Bilder) sehr ähnliche *Trichodes apiarius* kann sich auch bei Honigbienen entwickeln, wird deswegen aber nicht zum „Bienenwolf“ (auch eine Grabwespenart wird so genannt, was namentliche Verwirrung stiften kann).

